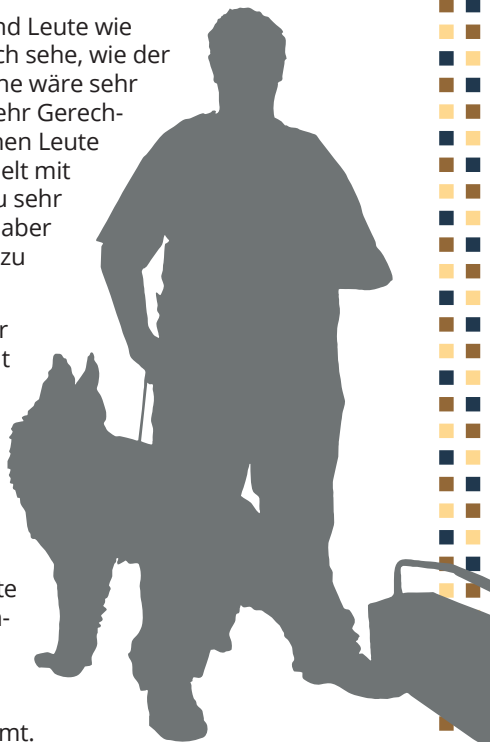




Karl

Die Pfarrgemeinde bräuchte dringend Leute wie mich, die anpacken können. Wenn ich sehe, wie der Putz an der Kirche bröckelt! Die Kirche wäre sehr wichtig, damit in der Gesellschaft mehr Gerechtigkeit wäre und man auf die einfachen Leute wirklich schauen würde. Aber sie spielt mit den Mächtigen und der Politik viel zu sehr mit. Unser Pfarrer ist ja in Ordnung, aber die anderen versuchen, sich wichtig zu machen. Das finde ich nicht so gut.

Ich bin Mitte 50, beschäftigt bei einer Baufirma und arbeite meist hart. Seit ich angefangen habe, hat sich fast alles verändert dort. Es muss alles schnell gehen, was nicht heißt, dass es besser ist. Das Wochenende nutze ich zur Erholung von den Strapazen, zum Einkaufen und Spazieren mit meinem Hund. Gottseidank habe ich eine gute Frau an meiner Seite. Doch sie ist immer wieder krank und kann kaum noch arbeiten. Deshalb ist das Geld immer knapp. Unsereiner muss ständig schauen, wie er zurechtkommt.



### **Ansprechbar bin ich in der Pfarrgemeinde für:**

- Praktische, handwerkliche Arbeiten, wo Hilfe gebraucht wird. Aber aufdrängen tu ich mich nicht.
- Hilfe hier im Land. Die Kirche könnte auch mehr auf uns schauen, nicht immer nur auf die Ausländer und die Armen auf der ganzen Welt. Sie müsste mal was für uns machen.

### **Ich gehe in den Pfarrgemeinderat, wenn ...**

- ... mir wer freundlich kommt. Dann kann der immer Hilfe von mir erwarten. Doch ich bin nicht so der Typ fürs Organisieren oder Besprechen. Das sollen Leute tun, die es verstehen.
- ... man aushält, dass ich ein bisschen handfester bin, nicht nur fromm rede und Ja und Amen sage.
- ... es keine Sitzungen mit so weltfremden und theoretischen Diskussionen gibt. Die sind nichts für mich, dazu fehlt mir die Lust.

Milieu:

Konsumorientierte Basis



**mittendrin**

[www.pfarrgemeinderat.at](http://www.pfarrgemeinderat.at)